



„Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern macht sichtbar.“

Paul Klee

BRENN PROJECTS

Fotografie Fassadenprojektion Drahtzeichnung

STEPHAN BRENN

1961	geboren in Heidelberg	2008	Luminale, Frankfurt; „Lichtlabor + Kritik“ - Fassadenprojektion
1981-84	Glasfachschule Rheinbach - Ausbildung zum Kunstglaser	2008	Raum für Zeitgenössische Kunst, Zürich - Drahtzeichnung
1986-1991	Living Media Köln - Styling, Performancekonzept, Eventmanagement	2008	60 Jahre Glasfachschule – 40 Jahre Glasmuseum, Rheinbach - „Gratisprobe Glas“
1991-1997	Geschäftsführung der Veranstaltungsagentur „Vista Event“	2008	Ausstellungsraum Jürgen Bahr, Köln - Fotografieausstellung „Welt am Draht“
2001	Kunstprojekt: „Kruzifix und Mausefalle“- Weltliche Fundstücke aus dem Kölner Dom.	2008	Contemporary Art Ruhr, Zeche Zollverein, Essen - Fassadenprojektion & Installation
2002	Ausstellung „Kruzifix und Mausefalle“ im Studio Dumont, Köln Publikation im Dumont Literatur- und Kunstverlag	2009	Art Biennale „Open endings“, Tel Aviv - Drahtzeichnung & Lichtinstallation
2004	Eröffnung: „Museum für Verwandte Kunst“, Köln	2009	Kulturbunker, Köln - Lichtinstallation
2004	Ausstellungen: „Hirsch und heute“	2009	Museum Schnütgen, Köln - Lichtinstallation
2005	„Hausaltäre“ / „Plaste & Elaste“	2010	Ostrale 010, Dresden - Drahtzeichnung
2006	„Große Melodie“	2010	Museum Marta, Herford - Fassadenprojektion
2006	Galerie Lutz Rohs, Düren - Drahtzeichnung	2011	Kunstverein Projektraum: Bahnhof25, Kleve - Fassadenprojektion
2007	Museum für Konkrete Kunst, Ingolstadt - Drahtzeichnung & Lichtperformance	2011	Lichtturm, Solingen - Fassadenprojektion
		2011	Kolonie Wedding, Berlin - Turmprojektion auf die Stephanuskirche
		2012	Galerieraum Berlin-Weekly „Polylux“, Berlin - Lichtinstallation
		2012	Abhörstation Teufelsberg, Berlin - Fassadenprojektion
		2012	Preview Berlin Art fair, Berlin - Fassadenprojektion am Tempelhof
		2013	YLOP - Fotografie

Stephan Brenn sammelt, beobachtet, erforscht.

Er ist ein Entdecker des Unsichtbaren -

Ein Künstler, der aus Liegegebliebenem lebendige Formen schafft.

Es sind ungewollte, überflüssige und übrig gebliebene Objekte, die ihn faszinieren.

Seine Fundstücke erzählen Geschichten.

Sind das Zeugnis einer im Überfluss lebenden Gesellschaft.

Sperrig, spröde Objekte vereint Stephan Brenn in seinen Werken.

Der Zerfall zusammengefasst in einer vollendeten Form.

Seine bildnerischen Kompositionen sind kontrastreich, vielfältig, kleinteilig und bunt.

Bestehen aus einfachen Mitteln.

Stephan Brenn zeigt uns den Wandel.

Karge Fassaden erstrahlen in leuchtenden Farben über Nacht.

Glasscherben färben und kompletieren seine auf Lichtprojektoren entstehenden Collagen.

Licht als eine unfassbare Dimension des sichtbar räumlichen Wirkens.

Aus der Dunkelheit entwirft er die Anmutung eines poetischen Ereignisses.

Seit Januar 2013 entwickelt Stephan Brenn die Fotografie Serie YLOP.

Eindeutige Gebilde lösen sich in Licht und Schatten.

Das Gegenständliche wirkt verschwommen -

Eine Momentaufnahme der Vergänglichkeit ?

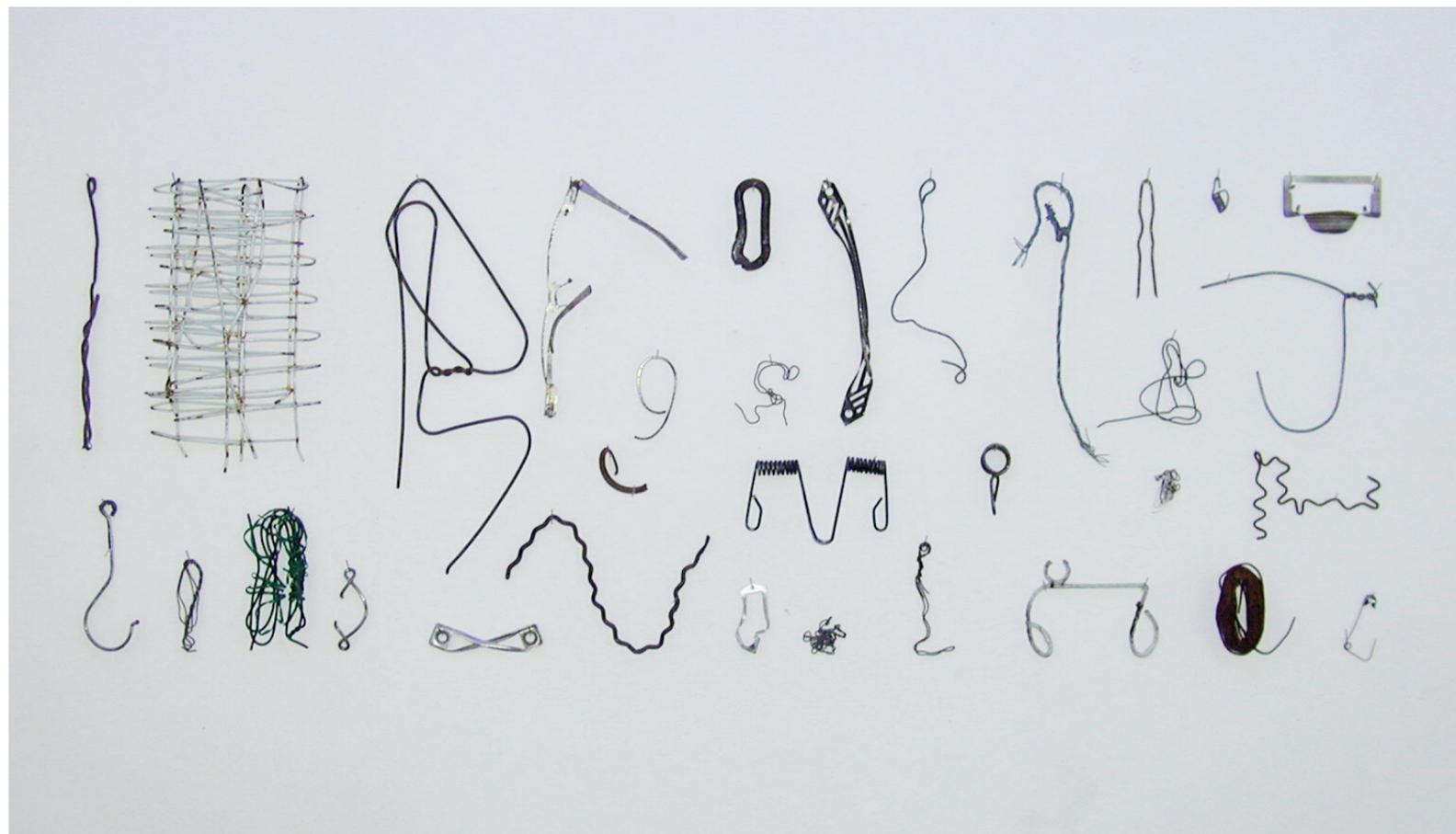
Das vertraut Bekannte lässt sich nur noch erahnen.

Phantasien und suggestive Kräfte entstehen.

Stephan Brenn entführt uns in die Unschärfe des eigenen Seins

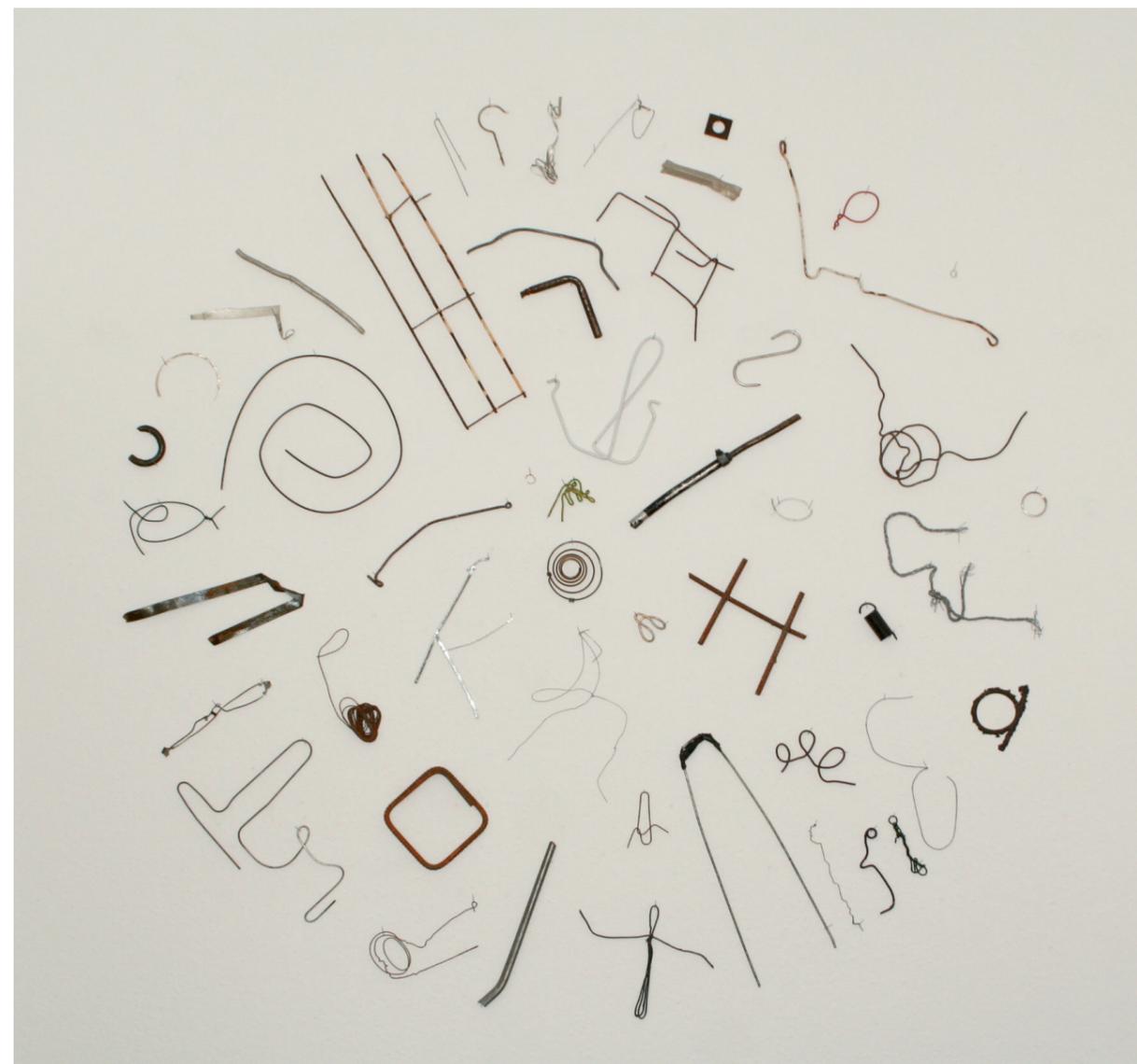
und öffnet die Augen für die Schönheit des Banalen.

EINFÜHRUNG von Simone Messner



Reinraum, Düsseldorf

DRAHTZEICHNUNG



Museum für Konkrete Kunst,
Ingolstadt

FASSADENPROJEKTION



Museum Marta, Herford

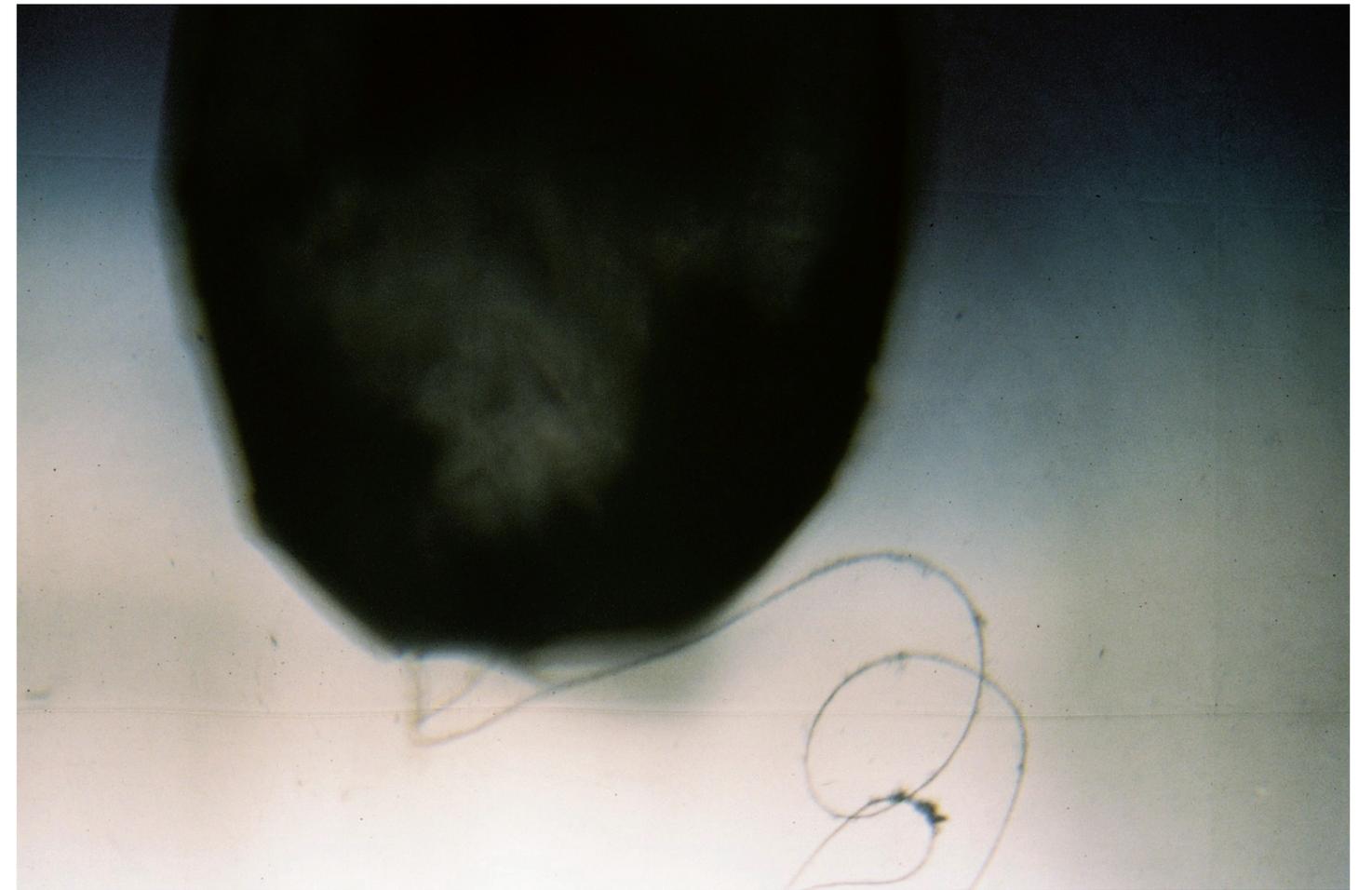


Zeche Zollverein, Essen



Abhörstation Teufelsberg, Berlin

FOTOGRAFIE - YLOP



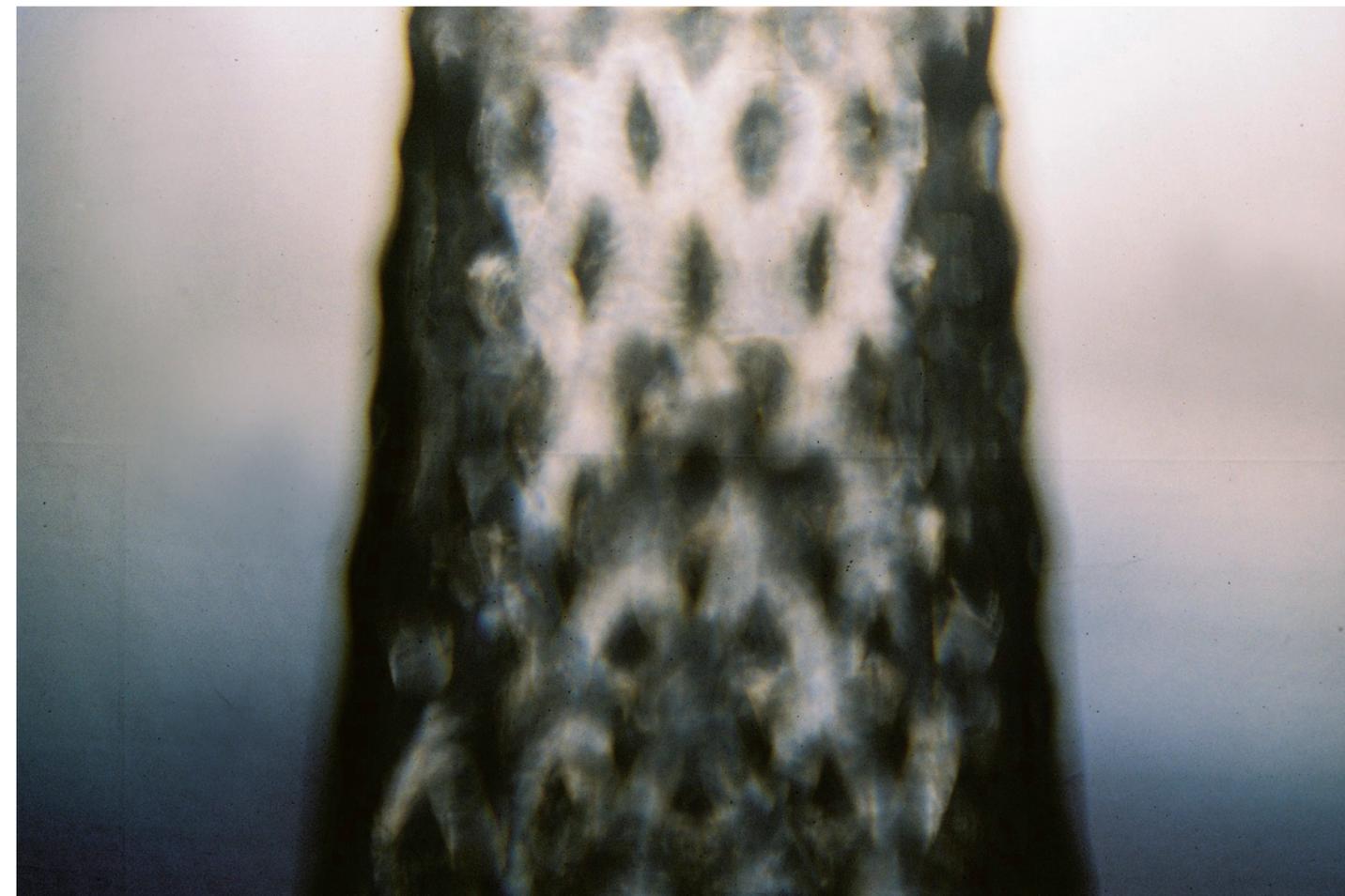
BULHOW

FOTOGRAFIE - YLOP



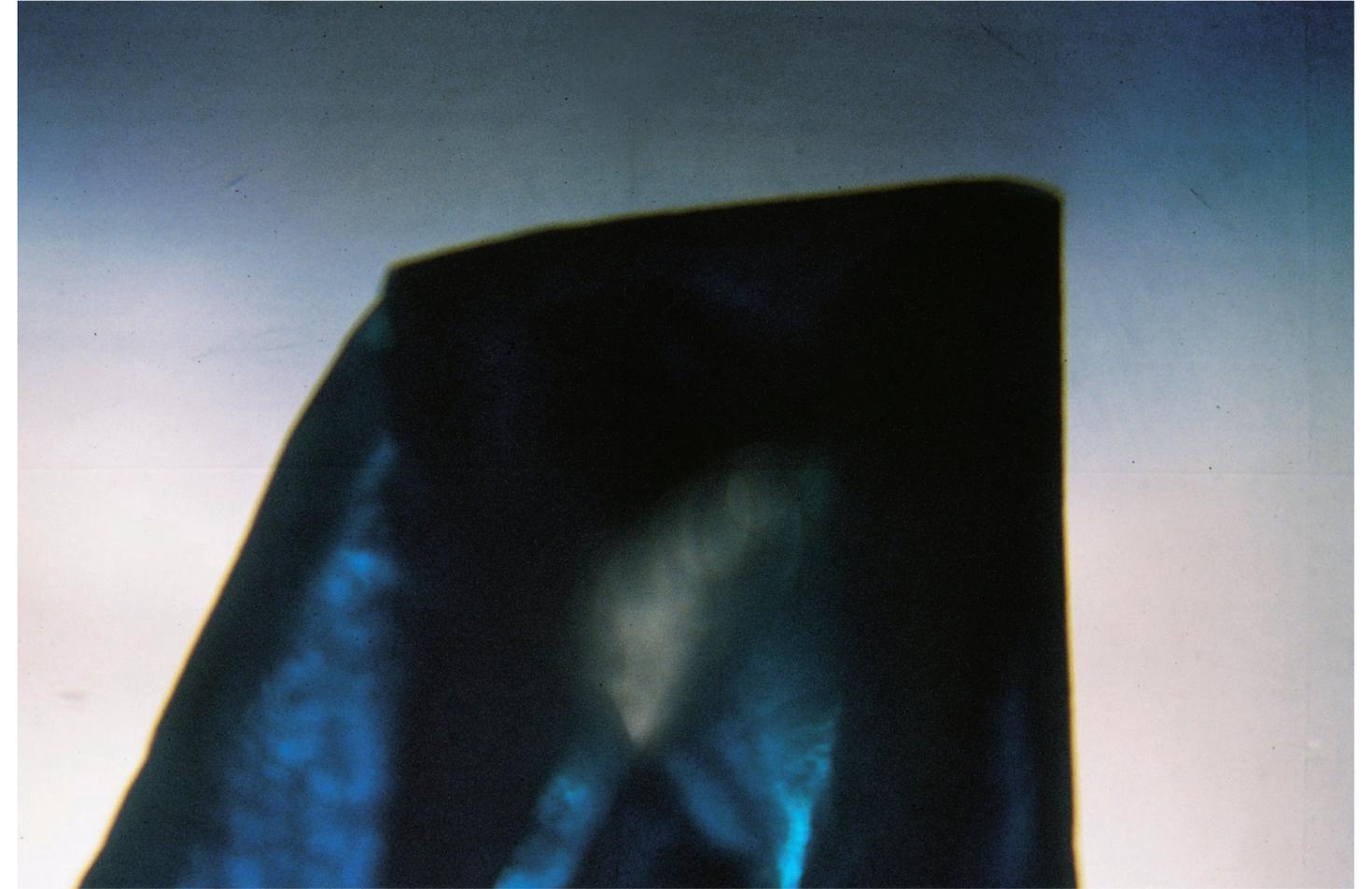
AGRAS

FOTOGRAFIE - YLOP



FAHM

FOTOGRAFIE - YLOP



MALOT

2002	Kruzefix und Mausefalle, Dumont Literatur und Kunstverlag
2006	Gedichtband „43“, Bibliothek Belletristik, Quartheft 01, J. Frank Verlag, Berlin
2007	Stephan Brenn – Drahtzeichnung, Katalog
2008	art 2.0, Katalog
2008	60 Jahre Glasfachschule – 40 Jahre Glasmuseum in Rheinbach, Katalog
2008	19. Internationale Photoszene Köln, Katalog
2008	Contemporary Art Ruhr, Katalog
2009	Art Tel Aviv, Katalog
2010	Kontakthof, Katalog
2010	Move it; Katalog
2010	Ostrale `010, Katalog
2012	Fulda Schriftenreihe Band 1 & 2, Titelbild
2013	Fulda Schriftenreihe Band 3, Titelbild

VERÖFFENTLICHUNGEN

Stephan Brenn lebt und arbeitet seit 2011 in Berlin.

Stephan Brenn
Bernhard-Lichtenberg-Str. 18
10407 Berlin

030 81401310
0177 162 8660
stephanbrenn@web.de

www.brenn-projects.com

KONTAKT